



Oktober – Dezember 2016

Stunde

der Kirchenmusik

freitags 19 Uhr

Stiftskirche Stuttgart

Stunde der Kirchenmusik

Künstlerische Leitung: Stiftskantor KMD Kay Johannsen

Eine Konzertreihe der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde Stuttgart,

gefördert von der Stadt Stuttgart, dem Regierungspräsidium Stuttgart und dem Verein »Freunde der Stiftsmusik Stuttgart e.V.«

Preise für reguläre Konzerte

9 Euro (Schüler, Studenten, Schwerbehinderte 4,50 Euro). 10er Karte: 72 Euro (Schüler, Studenten, Schwerbehinderte 36 Euro)

Vorverkauf dieser nicht nummerierten Karten am Infostand in der Stiftskirche: Mo–Do 10–19 Uhr, Fr & Sa 10–16 Uhr.

Abendkasse jeweils am Freitag ab 18.30 Uhr. 10er Karte für »Freunde der Stiftsmusik e.V.« 63 Euro (nur an der Abendkasse).

Preise für Sonderkonzerte

Für Sonderkonzerte gelten höhere Eintrittspreise, die bei den jeweiligen Terminen vermerkt sind.

Kartenvorverkauf (nummerierte Sitzplätze): Infostand in der Stiftskirche: Mo–Do 10–19 Uhr, Fr & Sa 10–16 Uhr.

Abendkasse jeweils ab 18.15 Uhr. Besondere Vorkaufwoche für »Freunde der Stiftsmusik Stuttgart e.V.«.

Weiterer Vorverkauf, wenn nicht anders angegeben, über StuttgartKonzert, Telefon 0711–52 43 00, Mo–Fr 9–12.30 Uhr,

tickets@stuttgartkonzert.de, www.stuttgartkonzert.de). Sie bezahlen per Abbuchung und erhalten die Karten an der

Abendkasse oder mit der Post (Versandkosten 4 Euro, die Vorverkaufsgebühr übernimmt die Stiftsmusik für Sie).

Veranstalter: Stiftsmusik Stuttgart

Altes Schloss · Schillerplatz 6 · 70173 Stuttgart

Telefon 0711–226 55 81 · Fax 0711–226 26 31

info@stiftsmusik-stuttgart.de

www.stiftsmusik-stuttgart.de

Stiftskirche: Adresse, Anfahrt

Stiftstraße 12 · 70173 Stuttgart

S 1 bis S 6 – Haltestelle Stadtmitte

U 5, U 6, U 7, U 12, U 15, Bus 42, 44 – Haltestelle Schlossplatz

U 1, U 2, U 4 – Haltestelle Rathaus

Spendenkonto »Freunde der Stiftsmusik Stuttgart e.V.«: BW-Bank, IBAN DE32600501010001313442, BIC SOLADEST600

7. Oktober 2016, 19.00 Uhr

Stuttgarter Hymnus-Chorknaben / Rainer Homburg

Orlando di Lasso *Super flumina Babylonis*
Heinrich Hartmann »Wenn der Herr die Gefangenen Zion erlösen wird«
Heinrich Schütz »Verleih uns Frieden genädiglich«,
»Lobe den Herren, meine Seele«
Johannes Brahms »Es ist das Heil uns kommen her«
Charles Villiers Stanford *Magnificat, Nunc dimittis*
Mátyás Seiber *Missa brevis*
Arthur Heyme *Vater unser*
John Tavener *Mother of God, Here I Stand*



Auf den Spuren der großen englischen Knabenchor-Tradition reisen die *Stuttgarter Hymnus-Chorknaben* in den Herbstferien nach Großbritannien. Dort haben sie die Ehre, in Kirchen wie der altherwürdigen *Christ Church Cathedral* in Oxford und der riesigen *St Paul's Cathedral* in London zu singen. Die Zuhörer dort sind von den edlen Klängen ihrer heimischen Ensembles verwöhnt, doch die »Hymnusianer« haben sich bestens vorbereitet auf ihre Mitwirkung beim sogenannten *Evensong*, jener typisch anglikanischen Chorvesper, wie sie in vielen Kirchen Englands seit Jahrhunderten gefeiert wird. Wir freuen uns auf die »Generalprobe« in der *Stunde* und wünschen gute Reise!

9 Euro (Schüler, Studenten, Schwerbehinderte 4,50 Euro)

14. Oktober 2016, 19.00 Uhr

Kay Johannsen, Orgel

Der junge J.S. Bach: Ein rebellischer Virtuose auf der Orgel

Praeludium und Fuge g-Moll BWV 535

Partita »Ach, was soll ich armer Sünder machen« BWV 770

Praeludium und Fuge G-Dur BWV 550

»Allein Gott in der Höh sei Ehr« BWV 715

»Christ lag in Todesbanden« BWV 718

Fuge g-Moll BWV 131a

»Erbarm dich mein« BWV 721

»Ein feste Burg ist unser Gott« BWV 720

Fuge G-Dur BWV 577

Toccatina und Fuge d-Moll BWV 565



Die Musik J.S. Bachs bildet die »Mittelachse« für Kay Johannsen – schon zwei Mal, 1997 und 2007, hat er dessen komplettes Orgelwerk gespielt, beim Zyklus Bach | *vokal* steckt er mitten in der auf 10 Jahre angelegten Gesamtaufführung des Vokalwerks, aber auch die Kompositionen für Cembalo, für kammermusikalische Besetzungen sowie die Orchestermusik gehören zu seinem Repertoire. Immer wieder ist er fasziniert von den verschiedenen Facetten im Bach'schen Werk – beim jugendlichen Bach sprüht die Lust an der Virtuosität und der Entdeckergeist in Sachen Harmonik aus jeder Notenzeile. Doch auch das Entrückte, Schwebende gibt es schon – etwa im Choral *Erbarm dich mein*. Genial!

9 Euro (Schüler, Studenten, Schwerbehinderte 4,50 Euro)

21. Oktober 2016, 19.00 Uhr

Camerata Vocale Freiburg / Winfried Toll

Anna Immerz Klavier

Max Reger im Dialog

Johann Sebastian Bach »Lobet den Herrn, alle Heiden« BWV 230

Johannes Brahms Quartette für Chor und Klavier

Alexander Zemlinsky Psalm 23

Max Reger Drei Chöre mit Klavier op. 6, Gesänge aus op. 39 und op. 138



Er war ein »Workaholic«, bei dem sich alles um die Musik drehte. Sein früher Tod riss den 43-jährigen Komponisten, Organisten, Pianisten und Dirigenten Max Reger aus einem galoppierenden Schaffensrausch. Im Mai dieses Jahres jährte sich sein Todestag zum hundertsten Mal – ein willkommener Anlass für den Frankfurter Dirigierprofessor Winfried Toll und seine vielfach ausgezeichnete *Camerata Vocale Freiburg*, sich dem großen »Unzeitgemäßen« zwischen Tradition und Avantgarde zu nähern. So porträtieren sie Reger in dieser *Stunde* im Dialog mit seinem größten Vorbild Johann Sebastian Bach, dem ebenfalls prägenden Johannes Brahms und dem Zeitgenossen Alexander Zemlinsky: spannend!

9 Euro (Schüler, Studenten, Schwerbehinderte 4,50 Euro)

28. Oktober 2016, 19.00 Uhr

Jessica Jans, Sopran

Basler Madrigalisten / Raphael Immoos

Jessica Jans, Linda Loosli Sopran

Tiago Oliveira, Patrick Siegrist, Nicolas Savoy Tenor

Tiago Mota Bass



Tomás Luis de Victoria *Officium defunctorum* (Requiem)

Musik, die sich mit den letzten Dingen beschäftigt, mit dem Ende des irdischen Daseins und der Hoffnung auf ein Weiterleben nach dem Tod, vermag die menschliche Seele seit jeher tief zu berühren. Die Begräbnismesse *Officium defunctorum* von Victoria (1548–1611), dem wohl größten Komponisten der spanischen Renaissance, fasziniert durch die unerhörte Intensität in der Darstellung schmerzvoller Gefühle einerseits und durch den Ausdruck tröstlichen Gottvertrauens andererseits. Der von uns hoch geschätzte Dirigent Raphael Immoos und die exquisiten *Basler Madrigalisten* bieten uns das selten zu hörende Meisterwerk von 1605 im transparenten Klangbild eines Solistenensembles.

9 Euro (Schüler, Studenten, Schwerbehinderte 4,50 Euro)

4. November 2016, 19.00 Uhr

Landesjugendchor Baden-Württemberg / Dan-Olof Stenlund

Giuseppe Verdi *Quattro pezzi sacri*
Anton Bruckner *Kyrie aus Messe e-Moll*
Ralph Vaughan Williams *Credo, Sanctus, Osanna,
Benedictus aus Messe g-Moll*
Frank Martin *Gloria aus Messe für Doppelchor*
Francis Poulenc *Agnus Dei aus Messe G-Dur*



Besonders begabten Sängerinnen und Sängern zwischen 15 und 25 Jahren bietet der *Landesjugendchor Baden-Württemberg* die Chance, durch intensive Probenphasen und Konzerte an prominenten Orten ihre Stimmen weiter zu entwickeln und ihr musikalisches Repertoire zu bereichern. Vom Geschick des Leiters, dem angesehenen schwedischen Chordirigenten Dan-Olof Stenlund, durften wir uns schon mehrfach überzeugen. Nun hat er mit den jungen Stimmen ein spätromantisch-frühmodernes Programm erarbeitet, das in den »Vier geistlichen Stücken« von Giuseppe Verdi gipfelt. Deren abschließendes *Te Deum* hielt Verdi selbst übrigens für sein bestes Werk. Angeblich wollte er die Partitur sogar mit ins Grab nehmen ...

9 Euro (Schüler, Studenten, Schwerbehinderte 4,50 Euro)

11. November 2016, 19.00 Uhr

Philharmonia Chor Stuttgart / Johannes Knecht

Jacobus Gallus Duo Seraphim

Franz Schubert »Heilig, heilig, heilig« aus Deutsche Messe

Felix Mendelssohn Bartholdy »Denn er hat seinen Engeln befohlen«

Alexander Tichonowitsch Grechaninov Cherubim-Hymne

John Tavener Angels

Wolfram Buchenberg »Von 55 Engeln behütet«

Rihards Dubra Duo Seraphim

Manfred Länger Sanctus aus Missa Deus est caritas

Urmas Sisask »Tere Taevakuninganna«



Dass Engel singen, ist verbrieft. Die Bibel legt den himmlischen Heerscharen vor allem den Lobpreis Gottes in den Mund: Gloria, Sanctus, Halleluja! Komponisten aller Jahrhunderte haben sich davon beflügeln lassen. Eine schöne Auswahl an »Engelchören« präsentiert uns der *Philharmonia Chor* unter seinem Leiter Johannes Knecht, zugleich Chordirektor an der *Oper Stuttgart* und Professor an der hiesigen *Musikhochschule*. Es erklingt Bekanntes wie das *Heilig, heilig, heilig* aus Schuberts *Deutscher Messe*, Frühes wie das *Duo Seraphim* des Renaissance-Komponisten Jacobus Gallus oder Neues wie *Angels* des 2013 verstorbenen musikalischen »Mystikers« John Tavener.

9 Euro (Schüler, Studenten, Schwerbehinderte 4,50 Euro)

18. November 2016, 19.00–21.30 Uhr

Andrea Lauren Brown, Sopran

Georg Friedrich Händel: Samson

Samson Andreas Karasiak Tenor
Dalila Andrea Lauren Brown Sopran
Micah Elvira Bill Alt
Manoa Jens Hamann Bass
Harapha Simon Robinson Bass
Israelite Woman Rahel Maas Sopran
Messenger Wolfgang Frisch Tenor

Stuttgarter Kantorei, Stiftsbarock Stuttgart
Kay Johannsen Leitung



Manchmal ist das Alte Testament so spannend wie ein Krimi. Wenn der starke Samson schwach wird und der so verführerischen wie verräterischen Dalila das Geheimnis seiner Kraft preisgibt: seine Haarpracht. Wenn er daraufhin gefangen, geschoren, geblendet und gedemütigt wird. Wenn er noch einmal alle Kräfte mobilisiert, den Tempel der Feinde zum Einsturz bringt und in den Trümmern stirbt. Händels packendes Oratorium *Samson* zu dieser Geschichte entstand in einem großen Schaffensrausch gleich nach dem *Messias*, ist heute jedoch viel seltener zu hören. Stiftskantor Kay Johannsen und seine Ensembles freuen sich darauf, Händels genialischen Geist zu beschwören!

36/30/24/18/12 Euro (ermäßigt 30/24/18/12/6 Euro), Vorverkauf: Infostand & StuttgartKonzert

25. November 2016, 19.00 Uhr

Voces8 Andrea Haines, Emily Dickens Sopran, Chris Wardle, Barnaby Smith Countertenor
Sam Dressel, Blake Morgan Tenor, Robert Clark Bariton, Jonathan Pacey Bass

Anonymus Angelus ad Virginem, »Maria durch ein Dornwald ging«
John Sheppard Libera nos
Robert White Christe qui lux es et dies
William Byrd Laudibus in sanctis
Cristobal de Morales O magnum mysterium
Orlando Gibbons »Hosanna to the Son of David«
Felix Mendelssohn Bartholdy »Denn er hat seinen Engeln befohlen«
Benjamin Britten A Hymn to the Virgin
Francis Pott Balulalow



2003 von ehemaligen Choristen der *Westminster Abbey* gegründet, gelang *Voces8* schon zwei Jahre später mit dem ersten Preis beim Wettbewerb in Gorizia (Italien) der erste große internationale Erfolg. Zwei erste Preise beim Wettbewerb in Tolosa (Spanien) 2006 brachten die mittlerweile weltumspannende Karriere des britischen A-cappella-Oktetts weiter voran. Nach ihrem begeisternden *Stunde-*Debüt 2013 mit einer geradezu atemberaubenden Demonstration von Ensemblekultur können wir es kaum erwarten, uns von den zwei Sängerinnen und sechs Sängern auf den Advent einstimmen zu lassen. Musik aus sechs Jahrhunderten europäischer und vor allem englischer Tradition erwartet uns!

9 Euro (Schüler, Studenten, Schwerbehinderte 4,50 Euro)

2. Dezember 2016, 19.00 Uhr

Dresdner Kreuzchor / Roderich Kreile

Johannes Eccard »Übers Gebirg Maria geht«
Michael Praetorius »Es ist ein Ros entsprungen«
Heinrich Schütz »O lieber Herre Gott«
Felix Mendelssohn Bartholdy Im Advent, Weihnachten
Albert Becker »Ihr Kinderlein, kommet«
Heinrich von Herzogenberg »Freue dich, o Tochter Zion«
Max Reger Unser lieben Frauen Traum
Gottfried Wolters »Maria durch ein Dornwald ging«
Morten Lauridsen O magnum mysterium



In aller Welt bekannt: Der *Kreuzchor* ist Dresdens ältester und wohl sympathischster musikalischer Botschafter. Rund 130 Knaben und junge Männer zwischen 9 und 19 Jahren gehören dazu, und als »Kruzianer« gestalten sie jahraus, jahrein die Gottesdienste in der *Kreuzkirche* am Dresdner Altmarkt. Hinzu kommen Deutschlandtourneen und Konzertreisen in ferne Länder. 2016 feiert der *Dresdner Kreuzchor* sein 800-jähriges Bestehen – welche Zeitspanne! So ist das Jubiläum auch ein Beweis für die generationenübergreifende und Grenzen überwindende Kraft der Musik – da feiern wir Stuttgarter gerne mit und genießen ein vorweihnachtliches Programm in bester Kreuzchor-Tradition.

22/19/16/13/9 Euro (ermäßigt 19/16/13/9/5 Euro), Vorverkauf: Infostand & StuttgartKonzert

9. Dezember 2016, 19.00 Uhr

Münchener Bach-Chor / Hansjörg Albrecht

Kay Johannsen Orgel

Festival of Lessons & Carols

Tomás Luis de Victoria O magnum mysterium

Felix Mendelssohn Bartholdy »Hark, the Herald Angels Sing«

Johannes Brahms »Es ist ein Ros entsprungen«

Sergej Rachmaninow »Priiditje poklonimsja«

Max Reger »Unser lieben Frauen Traum«

Randall Thompson Alleluja

David Willcocks »Once in Royal David's City«, »The First Nowell«

Georg Christoph Biller »O du fröhliche«



Als Hansjörg Albrecht 2005 die Leitung des *Münchener Bach-Chors* übernahm, sprach die *Süddeutsche Zeitung* von einem »Glücksfall«. Zu Recht. Als ausgewiesener Bach-Spezialist und versierter Chordirigent konnte Albrecht die Tradition des legendären und charismatischen Karl Richter fortsetzen, der den Laienchor 1954 gründete und bis zu seinem Tod leitete. Albrecht feilt am Klang, bringt »seinen« Bach bis nach Moskau und setzt in der Heimat mutige Programmakzente. In Anlehnung an den gleichnamigen britischen Weihnachtsgottesdienst bieten uns die Münchner ein »Fest weihnachtlicher Erzählungen und Lieder« – gemeinsam mit Gastgeber und Stiftskantor Kay Johannsen an der Mühleisen-Orgel.

9 Euro (Schüler, Studenten, Schwerbehinderte 4,50 Euro)

16. Dezember 2016, 19.00 Uhr

The Choir of St John's College, Cambridge / Andrew Nethsingha

Joseph Wicks, Glen Dempsey Orgel

Peter Cornelius The Three Kings

Henry Walford-Davies The Holly and the Ivy

Ralph Vaughan Williams Prayer to the Father of Heaven, Credo aus Messe g-Moll

Jonathan Harvey The Angels

John Rutter Dormi Jesu

Giles Swayne Magnificat

Carl Rütli »I Wonder as I Wander«

Bob Chilcott The Shepherd's Carol

Mack Wilberg »Ding! Dong! Merrily on High!«



Das Konzert dieses Elitechors Ende 2013 in der vollbesetzten *Stiftskirche* war ein absolutes Highlight der *Stunde der Kirchenmusik*. Wie schön, dass der berühmte Chor des *St John's College* in Cambridge nun wieder bei uns zu Gast ist! Ein Schlüssel für die Qualität und den Erfolg des Ensembles aus den zwanzig talentiertesten Knaben und jungen Männern der Schule liegt in der seit dem Mittelalter lebendigen Tradition des täglichen (!) Auftritts in den anglikanischen Gottesdiensten. Dabei reicht das Repertoire von mittelalterlichen Messen bis zu zeitgenössischen Kompositionen. Mit diesem musikalischen Glanzlicht bedankt sich die *Stiftsmusik* beim Publikum für ein tolles *Stunde*-Jahr 2016!

9 Euro (Schüler, Studenten, Schwerbehinderte 4,50 Euro)

stuttgartnacht

Wunderklang & Lichtzauber – die Stiftsmusik beteiligt sich mit einem besonderen Programm an der stuttgartnacht 2016, die am Samstag, 15. Oktober, in der Zeit von 19 Uhr bis Mitternacht stattfindet. Jeweils zur vollen und halben Stunde sind in der Stiftskirche die Programme Bach in Brazil mit Katarzyna Myčka (Marimba) & Felix Mende (Orgel), Saxophon – Orgel – Jazz mit dem Duo Timm-Brockelt sowie À la française mit Felix Mende und Totally Free mit Kay Johannsen zu hören. Ingo Jooß sorgt den ganzen Abend mit seinen Lichtinstallationen für eine einzigartige Atmosphäre. Zum Eintritt berechtigt ausschließlich das Ticket für die komplette stuttgartnacht. Es kann ab 16. September für 17 Euro am Infostand in der Stiftskirche erworben werden, außerdem telefonisch unter 0711/601 54 44 (Tickethotline stuttgartnacht), auf www.stuttgartnacht.de sowie an der Abendkasse.




Orgelmusik zum Weihnachtsmarkt 2016

Wünschen Sie sich im Advent eine besinnliche halbe Stunde mit Musik? Kommen Sie in die Stiftskirche, und Sie werden den Trubel draußen schnell vergessen! Jeden Mittag um 13.15 Uhr von Montag, 28.11., bis Donnerstag, 22.12., erwartet Sie schönste adventliche Musik. Für stimmungsvolle Programme sorgen ausgezeichnete Organisten aus der Region und weit darüber hinaus. Es spielen für Sie Kay Johannsen, Felix Mende und Kensuke Ohira sowie die Gäste Helmut Brand, Sooyoung Choi, Hans-Eugen Ekert, Johannes Fiedler, Daniel Gárdonyi, Johannes Geffert, Sören Gieseler, Thorsten Hülsemann, Freddie James, Antonina Krymova, Thomas Lennartz, Mami Nagata, Martin Neu, Elsie Pfitzer, Bartholomäus Prankl, Cindy Rinck, Sabine Steinmetz, Martin Sturm und Antal Váradi. Auch etliche Instrumentalsolistinnen und -solisten wirken mit.

Für 3 Euro (Schüler, Studenten, Schwerbehinderte 2 Euro) erhalten Sie am Infostand oder an der Tageskasse einen Orgeltaler als Eintrittsmünze. Ausführliche Informationen siehe eigenes Programmheft Orgelmusik zum Weihnachtsmarkt (ab November).

Vorschau Stunde der Kirchenmusik / Orgelführung

- 13.1.  DEUTSCHER MUSIKRAT Stipendiatenkonzert: Simon Höfele (Trompete) & Amelie Held (Orgel)
- *20.1. Bach | *vokal*: BWV 13, 73, 111, 72
solistenensemble stimmkunst, Stiftsbarock Stuttgart / Kay Johannsen
- 27.1. ensemble v.act / Angelika Luz
- 3.2. Kay Johannsen, Orgel
- 10.2. Kammerchor der Musikhochschule Stuttgart / Denis Rouger
- 17.2. Windsbacher Knabenchor / Martin Lehmann
- 24.2. Sächsisches Barockorchester & Thomaskantor Gotthold Schwarz (Bass)
- 3.3. Kammerchor Stuttgart / Frieder Bernius
- 10.3. ClaritasVocalis / Uwe Heller
- 17.3. Calmus Ensemble
- 24.3. ex-semble / Christoph Haßler
- 31.3. Octavians
- * doppelter Eintritt, freie Platzwahl, Vorverkauf: Infostand Stiftskirche

Öffentliche Orgelführung mit dem Stiftskantor

Zwei Abende vor seinem Orgelkonzert mit Werken des jungen Johann Sebastian Bach lädt Stiftskantor Kay Johannsen am Mittwoch, 12.10., zur letzten öffentlichen Orgelführung in diesem Jahr ein! Beginn ist um 18 Uhr auf der Orgelempore. Eintritt 5 Euro (ermäßigt 2,50 Euro) oder Beitritt zum Verein »Freunde der Stiftsmusik Stuttgart«.

28. November: Extrakonzert in der Schlosskirche / Vorschau Bach | *vokal* 2017

Extrakonzert

Zur Eröffnung der Orgelmusik zum Weihnachtsmarkt 2016 laden die Freunde der Stiftsmusik Stuttgart e.V. am Montag, 28.11., 19 Uhr, zu einem Extrakonzert in die Schlosskirche ein! Kay Johannsen spielt unterhaltsame Musik der Renaissance und des Barock auf Baldachinorgel, Barockpositiv, Doppelvirginal und Cembalo. Alle Instrumente sind Nachbauten bedeutender historischer Vorbilder. Karten (nummerierte Plätze) sind für Vereinsmitglieder ab dem 19.9. erhältlich und kosten 7/5,50/4 Euro. Der öffentliche Verkauf beginnt am 26.9.. Die regulären Preise betragen 14/11/8 Euro. Treten Sie in den Verein ein und profitieren Sie von den günstigen Preisen bei diesem Konzert und bei der Stunde der Kirchenmusik das ganze Jahr über! Infos zur Mitgliedschaft (schon ab 20 Euro jährlich) erhalten Sie bei der Stiftsmusik unter 0711–226 55 81.



Vorschau Bach | *vokal* 2017

Fr	20.1.	Konzert	BWV 13, 73, 111, 72
So	22.1.	Gottesdienst »Stiftsmusik für alle«	BWV 125
Do/Fr	13./14.4.	Matthäuspassion	BWV 244
Fr	23.6.	Konzert in der Schlosskirche	BWV 203, 170, 51
Sa	24.6.	Konzert in der Schlosskirche	BWV 204, 210
So	8.10.	Gottesdienst »Stiftsmusik für alle«	BWV 29
Fr	13.10.	Konzert	BWV 79, 235, 80
Fr	1.12.	Konzert	BWV 140, 186a, 70a
Mo	25.12.	Gottesdienst	BWV 110

www.bach-vokal.de

Bildnachweise: www.stiftsmusik-stuttgart.de/foto/bildnachweis